

Erfolgreiches Debüt der SVN-Triathleten beim 15. Arendsee-Triathlon Kathleen Beiser kommt als Schnellste der Jugendwertung durchs Ziel



Am 11. August lockte das sportliche Großereignis, organisiert von den Triathlonfüchsen Osterburg, zahlreiche Triathleten und Zuschauer in die Altmark nach Arendsee. Erstmals starteten auch SVN-Sportler bei diesem gut organisierten Triathlon in Sachsen-Anhalt und belegten durchweg vordere Plätze.

Kathleen Beiser überzeugte als schnellste der Jugend A und zweitbeste der Damenkonkurrenz in der Sprintwertung aus 750m Schwimmen, 20 km Rad fahren und 5 km Laufen. Im Durchgang der jüngsten Triathleten kamen Maike Höner, Kira-Sophie Beiser und Lea Nowatschin bei den Schülerinnen auf die Plätze 1 bis 3.

Bei angenehmen Temperaturen, gingen mehr als 250 Männer, Frauen, Jugendliche und Kinder auf die Wettkampfstrecken.



Die Schwimmstrecke wurde im Arendsee ausgetragen und anschließend ging es auf die Rad- und Laufstrecken vor der Kulisse der Innenstadt. Nachdem der Schaufelrad-Dampfer „Queen Arendsee“ die Sprint-Triathleten zum Start auf das offene Wasser hinaus befördert hatte, ging es auf der Schwimmstrecke schnurgerade ans Ufer zurück.

Kathleen Beiser bewies mit der schnellsten Schwimmzeit der Damenkonkurrenz ihre Fähigkeiten im Freiwasser und kam nach Verlassen der Wechselzone auch auf der Radstrecke sehr gut zurecht. Beim abschließenden 5 km-Lauf, mit dem kräftezehrenden Aufstieg von der Uferpromenade zur Straße, festigte die Sechszehnjährige ihre Führung in der Klasse Jugend A und damit die zweite Position der weiblichen Gesamtwertung.



Nach 1 Std. 15,55 Min. durchlief die Nienhägerin hinter der Siegerin aus Berlin das Ziel.

Im Jedermann-Triathlon, der die gleiche Streckenführung wie der Sprint hatte, absolvierte Jonas Reinhold seinen ersten Triathlon mit einem guten Ergebnis unter den Top-Ten.



Bereits am Freitagabend machten die SVN-Sportler im Kinder- und Schülertriathlon auf sich aufmerksam. Beim Schwimmen im Uferbereich des Sees demonstrierten Maïke Höner, Lea Nowatschin und Kira-Sophie Beiser wie schnell 200 Meter geschwommen werden können.





Auf der 5 km-Radstrecke fochten die drei Nienhägerinnen die Plätze 1 bis 3 der Mädchen unter sich aus und kamen nach dem 1000 Meter-Lauf in der Reihenfolge Maike (18,40 Min.), Kira-Sophie (18,52 Min) und Lea (19,49) Min. durchs Ziel.



SVN-Trainer Ole Bedey freute sich über das erfolgreiche Abschneiden seiner Triathleten am Arendsee und ist gespannt auf die Leistungen, die seine Schützlinge beim Celler Triathlon am kommenden Wochenende zeigen werden.

Veranstalter-Homepage ([hier klicken](#))